PRESSEINFO

14.09.2020

**Zwei neue Lehrlinge für Getzner Werkstoffe**

**Getzner bildet neue Fachkräfte im Bereich Chemielabortechnik aus**

**Bürs. Zwei Jugendliche starten im September 2020 ihre Ausbildung beim Familienunternehmen Getzner Werkstoffe. Damit beschäftigt das Unternehmen derzeit insgesamt zwölf Lehrlinge, sie erlernen die Berufe Labortechniker/in, Metalltechniker/in, Industriekaufmann/frau und IT-Techniker/in – einige von ihnen absolvieren die Lehre nach dem Rotationsprinzip.**

Am 1. September 2020 beginnen zwei neue Lehrlinge ihre [Ausbildung bei Getzner](https://lehre.getzner.com/) in Bürs: Maia Burtscher und Enes Winkler werden beim Bürser Schwingungsschutzexperten zu Labortechniker/in (Chemie) ausgebildet. „Wir freuen uns sehr unsere beiden neuen Lehrlinge bei uns begrüßen zu dürfen“, so Lehrlingsbeauftragter Reinhard Gantner. „Sie haben sich mit einer Lehrstelle bei Getzner für eine Ausbildung entschieden, die nicht nur Spaß, sondern sie auch zu vielgefragten Fachkräften am Arbeitsmarkt macht.“

Auch HR-Leiter Bernd Längle zeigt sich erfreut, auch in diesem Jahr die sehr gefragten Lehrstellen anbieten zu können. "Unsere Ausbildner freuen sich auf die gemeinsame Lehrzeit mit den angehenden Fachkräften. Bei Getzner erleben die Lehrlinge eine abwechslungsreiche und spannende Zeit mit internen und externen Weiterbildungen, Seminaren und Ausflügen."

Bildunterschrift: Die beiden neuen Lehrlinge an ihrem ersten Arbeitstag bei Getzner Werkstoffe v.l.n.r.: Burtscher Maia Winkler Enes

Bildquelle: Getzner Werkstoffe, Veröffentlichung honorarfrei.

**Getzner Werkstoffe GmbH**

[Getzner Werkstoffe](https://www.getzner.com/de) ist der führende Spezialist für [Schwingungs- und Erschütterungsschutz](https://www.youtube.com/watch?v=iogTUmxLcl4). Die Lösungen basieren auf den selbst entwickelten und hergestellten Produkten [Sylomer®](https://www.getzner.com/de/produkte/sylomer), [Sylodyn®](https://www.getzner.com/de/produkte/sylodyn), [Sylodamp®](https://www.getzner.com/de/produkte/sylodamp) sowie [Isotop®](https://www.getzner.com/de/produkte/isotop) und kommen in den Bereichen Bahn, Bau und Industrie zum Einsatz. Sie reduzieren Vibrationen und Lärm, verlängern die Lebensdauer der gelagerten Komponenten und senken so den Wartungs- und Instandhaltungsaufwand für Fahrwege, Fahrzeuge, Bauwerke und Maschinen. Das Unternehmen wurde 1969 als Tochter der Getzner, Mutter & Cie. gegründet.

Getzner vertreibt die Schwingungsschutzlösungen weltweit. Neben den Standorten in Bürs und Deutschland hat das Unternehmen auch Niederlassungen in China, Frankreich, Indien, Japan, Jordanien und den USA. Ein engmaschiges Vertriebsnetz in Europa wird durch Vertriebspartner in den USA, in Südamerika und Fernost ergänzt. Partner in insgesamt 40 Ländern der Welt vertreiben Produkte von Getzner flächendeckend. Durch die Reduktion von Lärm und Vibrationen leistet Getzner einen wertvollen Beitrag zur Steigerung der Lebens- und Arbeitsqualität.

**Daten und Fakten – Getzner Werkstoffe GmbH**

Gründung: 1969 (als Tochter der Firma Getzner, Mutter & Cie.)

Geschäftsführer: Ing. Jürgen Rainalter

Mitarbeiter/innen: 490 (davon 360 am Standort Bürs)

Umsatz 2019: 114,1 Mio. Euro

Geschäftsbereiche: Bahn, Bau, Industrie

Headquarter: Bürs (AT)  
Standorte: Peking, Kunshan (CN), München, Berlin, Stuttgart (DE), Lyon (FR),   
 Pune (IN), Amman (JO), Tokio (JP), Charlotte (US), Melbourne (AU)

Exportquote: 93 Prozent

|  |  |
| --- | --- |
| **Weitere Informationen:**  Getzner Werkstoffe GmbH  Markus Büchele  T +43-5552-201-0  markus.buechele@getzner.com | Pressekontakt:  ikp Vorarlberg GmbH  Wanda Mikulec-Schwarz  T +43-5572-398811  wanda.schwarz@ikp.at |